

TÜRKEI

In der Türkei treffen Europa und Vorderasien aufeinander. Archäologische und architektonische Spuren weisen in allen Landesteilen auf die reiche und vielfältige Geschichte hin, die geprägt war von mächtigen Reichen – wie den Byzantinern und Osmanen – und dem regen Austausch zwischen Ost und West.

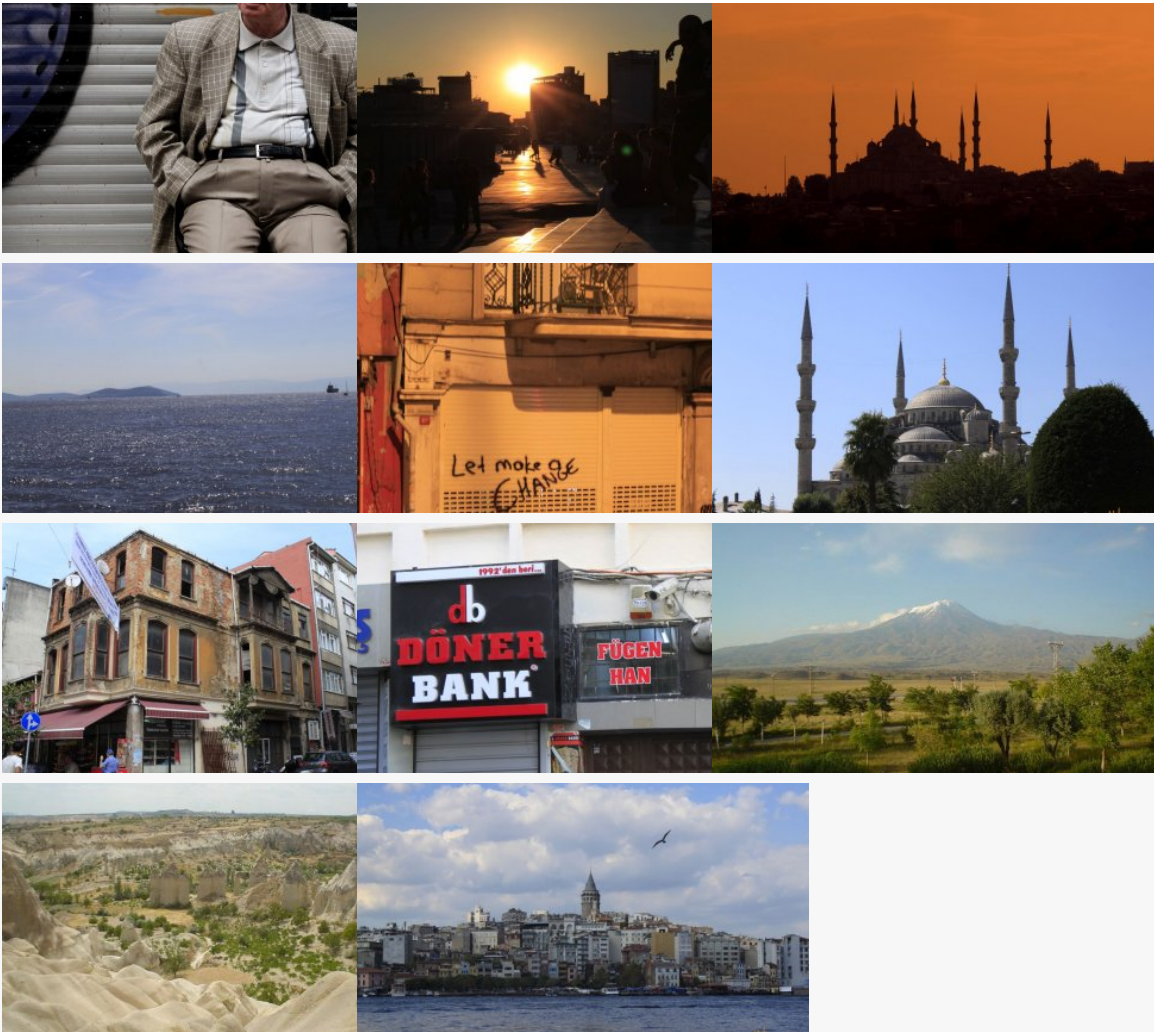


Auch heute noch hat diese geographische Positionierung Auswirkungen auf die politische, wirtschaftliche und kulturelle Entwicklung des Landes. Wohin also orientiert sich die heutige Republik Türkei? Lange schien der Kurs eindeutig, der EU-Beitritt das klar definierte Ziel. In den letzten Jahren hat die islamisch-konservative AKP-Regierung den Fokus stärker auf den Nahen Osten gelenkt, wobei manche Beobachter das wirtschaftliche Engagement und die politische Einflussnahme in den arabischen Nachbarstaaten als imperialen Neo-Osmanismus bewerten.

Auch im Innern ringt die Türkei um ihre Ausrichtung: Verfechter des unter Atatürk entwickelten Laizismus fürchten die Einführung islamischer Prinzipien in die Rechtsprechung. Oppositionelle kritisieren die Eingriffe der Regierung in Justiz und Medienwesen.

Ultra-nationalistische Konzepte stehen links-liberalen Vorstellungen gegenüber, wobei sich die Meinungen oft an dem Thema der religiösen und ethnischen Minderheiten reiben. Insbesondere der seit Sommer 2015 wieder entflammte Konflikt zwischen der türkischen Regierung und der kurdisch-nationalistischen PKK belastet das innergesellschaftliche Klima. Die Türkei steht nicht zuletzt für landschaftliche Schönheit. Von Meer an drei Seiten eingefasst und von Bergketten durchzogen, ergeben sich unterschiedlichste Landschaften. Diese reichen von weiß glitzernden Salzseen über sonnige Sandstrände bis hin zu einmaligen Gesteinsformationen, Baumwoll- und Weinanbaugebieten. Die besondere Mischung aus Moderne und Tradition macht die Türkei gleichermaßen für politisch, kulturell und historisch Interessierte zu einem spannenden Reiseziel.





Unsere Highlights

Istanbul

Eine der dynamischsten Metropolen der Welt. Die Hauptstadt des Byzantinischen und Osmanischen Reiches hat über die Hauptattraktionen Hagia Sophia, Sultanahmet-Moschee und Topkapi-Palast hinaus unfassbar viele historische Schätze zu bieten. Doch Istanbul lebt nicht nur von seiner Vergangenheit. Im Gegenteil: Die Stadt, die sich über zwei Kontinente zieht, beherbergt so viele Menschen unterschiedlicher Herkunft mit unterschiedlichen Lebensentwürfen. Der Mix an Menschen, die Stadtviertel mit ihren spezifischen Identitäten und das Gefühl, am Puls der Zeit zu leben, machen einen Besuch einzigartig.

Natur und Geschichte

Das spätantike Heiligtum auf dem Berg Nemrut, die Höhlenklöster der Mondlandschaft Kapadokiens, die Altstadt von Mardin am Rande der mesopotamischen Ebene, römische Ausgrabungen an Traumstränden des Mittelmeers oder die armenische Kirche auf der Insel Akdamar im Vansee: In kaum einem anderen Land bilden beeindruckende Natur und historische Schätze ein ähnlich atemberaubendes Gesamtbild. Wir werden uns an diesen Orten ausführlich Zeit für Spaziergänge und Wanderungen nehmen.

Begegnungen

Wir möchten durch Gespräche mit Studierenden, Aktivist_innen, Vertreter_innen von Minderheiten und Bewohner_innen der Peripherie die Lebenswirklichkeiten besser verstehen. Welche sind die größten Herausforderungen für junge Menschen in der Ära Erdogan? Inwiefern werden Aktivist_innen in ihrer politischen Arbeit eingeschränkt? Was ist von der türkisch-kurdischen Annäherung geblieben? Und wie unterscheidet sich das Leben auf dem Land vom Leben in den Städten?

Politische Briefings

Wir möchten den Mitreisenden durch Vorträge und Kurzinputs die wichtigsten politischen Entwicklungen der letzten Jahre näher bringen. In diesem Zusammenhang werden wir nachzeichnen, wie sich die Türkei durch 15 Jahre AKP-Herrschaft verändert hat. Zudem werden wir Ereignisse wie die Gezi-Park-Proteste thematisieren. Nicht zuletzt werden wir uns der türkischen Rolle im Syrien-Krieg und ihrem Umgang mit den Millionen syrischen Flüchtlingen im Land widmen. Der anhaltende Konflikt zwischen der türkischen Regierung und der kurdischen PKK wird ebenso Thema sein.

Current



DE

SÜDOST-TÜRKEI (KURDISCHE GEBIETE) - POLITISCHE STUDIENREISE

April 21 - May 02, 2026

Unsere politische Studienreise in die Ost-Türkei führt uns von der kurdischen Metropole Diyarbakir in die traditionsreichen Handelsstädte Mardin und Midyat, jesidische und armenische Dörfer, das religiös bedeutsame Urfa sowie das inzwischen von einem Handelszentrum überflutete Hasankeyf. Zudem erleben wir archäologische Highlights der Region und natürlich auch die grandiose Natur der Ost-Türkei.

[MORE DETAILS](#)



DE

NORDOST-TÜRKEI: ENTLANG DER GRENZEN - STUDIENREISE

August 06 - 16, 2026

Wir nehmen euch mit in den idyllischen Nordosten der Türkei: Die Reiseroute führt uns durch vielfältige Landschaften vom Schwarzen Meer hin zum Vansee – immer entlang der Grenzen zu Georgien, Armenien und dem Iran. Inhaltlich werden wir uns deshalb intensiv damit beschäftigen, wann und wieso diese Grenzen entstanden sind, wie sie sich verändert haben und wie sie die in der Region lebenden Menschen beeinflussen.

[MORE DETAILS](#)



DE

KOSTENLOSE INFORMATIONSVORANSTALTUNG - KLIMAFREUNDLICHE AN- UND ABREISE IN DIE SÜDOSTTÜRKEI

August 23 2026

In diesem Info-Call stellen wir Interessierten das Konzept unserer klimafreundlichen Reisen in den Südost-Türkei (18. bis 29. Oktober 2026) vor. Wer allgemeine Fragen zu unseren Reisen hat, ist auch sehr herzlich willkommen!

[MORE DETAILS](#)



ISTANBUL, EINE STADT DER MIGRATION - POLITISCHE STUDIENREISE

September 20 - 26, 2026

Es gibt Menschen, die nicht nach Istanbul kommen und von dieser pulsierenden Stadt am Bosphorus angezogen ist – eine Stadt, die ein Ort der Begierde für viele Eroberer war und von den unzähligen historischen Ereignissen und Menschen geprägt ist. Auf diesen Menschen, den Einwanderern, Geflüchteten und Arbeiter*innen - die die Stadt geformt haben und immer noch formen, liegt der Fokus unserer Reise. Die Geschichte der vielen Transformationen Istanbuls, die wir dabei kennen lernen, ist nicht nur die Geschichte einer Stadt. Sie kann dabei auch als eine Geschichte der Türkei gelesen werden.

[MORE DETAILS](#)

DE



SÜDOST-TÜRKEI (KURDISCHE GEBIETE) - POLITISCHE STUDIENREISE

October 18 - 29, 2026

Unsere politische Studienreise in die Ost-Türkei führt uns von der kurdischen Metropole Diyarbakir in die traditionsreichen Handelsstädte Mardin und Midyat, jesidische und armenische Dörfer, das religiös bedeutsame Urfa sowie das inzwischen von einem Überflutete Hasankeyf. Zudem erleben wir archäologische Highlights der Region und auch die grandiose Natur der Ost-Türkei.

[MORE DETAILS](#)

DE



SÜDOST-TÜRKEI (KURDISCHE GEBIETE) - POLITISCHE STUDIENREISE

April 25 - May 06, 2027

Unsere politische Studienreise in die Ost-Türkei führt uns von der kurdischen Metropole Diyarbakir in die traditionsreichen Handelsstädte Mardin und Midyat, jesidische und armenische Dörfer, das religiös bedeutsame Urfa sowie das inzwischen von einem Überflutete Hasankeyf. Zudem erleben wir archäologische Highlights der Region und auch die grandiose Natur der Ost-Türkei.

[MORE DETAILS](#)

DE